

Klettersteig Greitspitze 2.872 m

Beschreibung des Klettersteiges

Charakteristik Allgemeines:

Relativ kurzer, aber sehr ausgesetzter, steiler und lohnender Klettersteig. Der Steig ist brandneu und mit den modernsten Sicherungsmitteln für Klettersteige ausgestattet. Er hat eine durchgehende Stahlseilsicherung sowie ausreichende Griff- und Trittbügel. Daher ist er auch für klettergewandte Kinder und weniger Geübte geeignet, aber es wird empfohlen, im Seilschaftsverband zu klettern.

Schwierigkeit:

B, kurze Stellen C

Steiglänge / Zeitaufwand:

200 m, 30 bis 45 min.

Talort:

Ischgl, 1.350 m

Ausgangspunkt:

Idjochbahn-Bergstation, 2.770 m
Mit der Silvretta- und Idjochbahn in ca. 45 min. erreichbar.

Zustieg – 20 min:

Von der Idjochbahn-Bergstation in südöstlicher Richtung bis zum Ende eines Skiweges, von dort über gut markierte Steiganlage zum Einstieg – blaue Markierung. Der Einstieg befindet sich direkt am Ausläufer des Westgrates der Greitspitze mit einer Markierungstafel.

Abstieg:

Von der Greitspitze 2.850 m über den bequemen Zufahrtsweg Greitspitze zurück zur Idjochbahn-Bergstation.

Schwierigkeitsbewertung für Klettersteige

B – Mässig schwierig:

Bereits etwas steileres Felsgelände mit teilweise kleintrittigen, ausgesetzten Passagen. Senkrechte, längere Leitern, Eisenklammern, Trittstifte oder Ketten. Manche Passagen bereits anstrengend und kraftraubend. Ohne Versicherungen können die felstechnischen Schwierigkeiten bis zum 2. und 3. Schwierigkeitsgrad reichen. Auch viele routinierte Berggeher verwenden bereits eine Klettersteig-Grundausrüstung. Für Anfänger und Kinder unbedingt Klettersteig-Ausrüstung anzuraten und auf längeren Steigen ein kurzes Sicherungsseil.

C – Schwierig:

Steiles bis sehr steiles Felsgelände. Größtenteils kleintrittige Passagen, die fast immer ausgesetzt sind. Überhängende Leitern, Eisenklammern und Trittstifte, die auch etwas weiter auseinander liegen können (vor allem für kleinere Leute und Kinder!). Oft senkrechte, nur mit einem Stahlseil gesicherte Abschnitte. Teilweise bereits sehr kraftraubend. Ohne Versicherungen würden manche seilgesicherte Passagen den 3. oder 4. Schwierigkeitsgrad aufweisen. Längere Anstiege in diesem Schwierigkeitsgrad zählen bereits zu den großen Klettersteig-Unternehmen. Ungeübten und Kindern nur mehr mit Seilsicherung durch einen erfahrenen Partner zu empfehlen. Selbstsicherung auch dem routinierten Berggeher sehr anzuraten.

Bewertung für Kinder

Für Kinder geeignet. Nicht zu lange und interessante Steiganlagen mit guten Sicherungsmöglichkeiten. Ein kurzes Sicherungsseil und Klettersteig-Grundausrüstung unbedingt notwendig.